

2013 

# 900 Jahre Ebnet

Mittwoch, 30. Oktober 2013 • Nummer 44

Informationsblatt der Ortsverwaltung

## Ebnet Filmabend

Hallo Ebnet Bürger/innen,  
jetzt haben Sie lange genug darauf gewartet,

jetzt ist er da...

der 2. Ebnet Filmabend  
Mittwoch, 06. November 2013, 20.00 Uhr

in der Aula der Feyelschule, Unteres Grün 13

Wieder haben Ebnet in ihren persönlichen Archiven gekramt und sind nun bereit, einige Filmschätze der Öffentlichkeit zu zeigen.

Lassen Sie sich ein Stück zurückversetzen in die Geschichte Ebnet.

Eintritt frei!



## KUNST im Rathaus Ebnet

Wie Kinder Ebnet sehen -  
Wie Erwachsene Ebnet sehen

Ausstellung im Flur der Ortsverwaltung  
Ebnet, Steinhalde 6, geöffnet zu den  
Dienstzeiten der Ortsverwaltung.

### Wechsel der Kunstwerke:

Ab 30.10.2013 ist die Bilderausstellung  
von Manfred Poser zu sehen.

Eine kleine Auswahl der bisher ausgestellten Bilder sehen Sie  
auf unserer Homepage unter  
[900jahre-ebnet.de/ausstellungen](http://900jahre-ebnet.de/ausstellungen)

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr  
8.30 – 12.00 Uhr,  
Mi 14.00 – 17.00 Uhr





## DIE ORTSVERWALTUNG

### INFORMIERT

#### Linde am Dorfplatz

In der vergangenen Woche wurde eine Linde am Dorfplatz gefällt. Bei der Linde wurde der Befall des Brandkrustenpilzes festgestellt. Dieser an Linden häufig vorkommende holzzeretzende Schadpilz ist kaum durch äußere Symptome am Baum sichtbar. Die Bruchstabilität und Standfestigkeit der Bäume wird sehr stark gemindert, so dass äußerlich symptomfreie Bäume ohne Vorwarnung umstürzen können. Wie uns das Garten- und Tiefbauamt mitteilte wird eine Nachpflanzung erfolgen.

#### Verloren/Gefunden

Dieser Tage wurde bei der Ortsverwaltung Ebnet folgende Fundgegenstände abgegeben:

**ein Cityroller  
eine Brille  
zwei Schlüssel an einem Band**

Die Fundgegenstände können innerhalb der nächsten 14 Tage zu den üblichen Sprechzeiten bei der Ortsverwaltung abgeholt werden. Nach dieser Frist werden die Fundsachen an das Städt. Fundbüro, Merianstr. 16, Unterlinden, 79104 Freiburg, Tel.: 201-4827 und 201-4828 übergeben.

Die Online-Fundsachensuche findet man auf folgenden Wegen:

**[www.freiburg.de/fundbuero](http://www.freiburg.de/fundbuero) oder  
[www.freiburg.de/Bürgerservice/Online-Dienste/Fundsachen-Suche](http://www.freiburg.de/Bürgerservice/Online-Dienste/Fundsachen-Suche)**

#### Zurückschneiden von Hecken und Anpflanzungen

Nach der Wachstumsphase in den letzten Monaten ragen Pflanzen stellenweise wieder ganz erheblich in Gehwege, Radwege und Stra-

ßen hinein. Hierdurch wird die Durchgangs- oder Durchfahrtsbreite teilweise erheblich verringert. Auch können Anpflanzungen die Sicht an Straßenkreuzungen beeinträchtigen oder Verkehrszeichen verdecken. Die Ortsverwaltung bittet daher die Grundstückseigentümer ihre Hecken und Anpflanzungen auf folgende Maße zurückzuschneiden:

- An Straßen dürfen bis zu einer Höhe von 4 Metern Äste nicht in die Fahrbahn ragen. Über der gesamten Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,50 Metern frei bleiben. Der Übergang von 4 Metern auf 4,50 Meter ist anzuschragen.
- An Radwegen dürfen bis zu einer Höhe von 2,50 Meter Äste nicht hineinragen
- An Fußwegen dürfen bis zu einer Höhe von 2,30 Meter Äste nicht hineinragen
- An Straßeneinmündungen und Kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden (höchstens 80 cm), dass eine ausreichende Sicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist.
- Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass das Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern rechtzeitig wahrgenommen werden kann
- Straßenleuchten dürfen durch Anpflanzungen nicht verdeckt werden.

Zu diesen Maßnahmen sind Grundstückseigentümer nach dem Straßengesetz Baden-Württemberg verpflichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass etwaige Forderungen Dritter, z.B. Schadensersatz als Folge eines Unfall, auf die Grundstückseigentümer abgewälzt werden können.

#### Wild auf nassen Straßen

##### Erhöhte Unfallgefahr im Herbst

Regennasser Asphalt, glitschiges Herbstlaub – und dann steht plötzlich ein Reh auf der Fahrbahn. Bei einer Fahrgeschwindigkeit von 100 km/h hat das zierliche Tier die Aufprallwucht eines Nashorns. Hätten Sie jetzt noch stoppen können?

Der Landesjagdverband warnt im Herbst vor erhöhter Wildunfallgefahr. Wetterbedingt müssen längere Bremswege einkalkuliert werden; außerdem fallen jetzt Morgen- und Abenddämmerung, die



## WICHTIGE NOTFALL-RUFNUMMERN

Polizei-Notruf 110  
Notarzt/Rettungsdienst 112  
Feuerwehr-Notruf 112

**Polizeiposten** Littenweiler,  
Kappler Str. 31 0761/611160

**Polizeizentrale**  
Polizeirevier  
Freiburg-Süd, Heinrich-von-Stephan-Str. 4  
0761/882-4421

#### Ärzte-Notdienst

Notfallpraxis Kinder  
Josephkrankenhaus, Sautierstr. 1  
Tel.: 80 99 80 99

#### Notfallpraxis Erwachsene

Uni-Klinik, Hugstetter Str. 55  
Tel.: 8 09 98 00

#### Zahnärztlicher Notdienst:

Tel. 8 85 08 30

#### Tierärztlicher Notfalldienst:

Tel.: 7 22 66

**Giftnotrufzentrale** 0761/1 92 40

**badenova**, Störungen bei der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser 0800 2 767 767 (kostenlose Hotline)

**Apothekendienst** (am Wochenenden und Feiertagen) Der tägliche Notdienstwechsel ist um 8.30 Uhr. Eine Ansage aller dienstbereiten Apotheken in der Umgebung hören Sie unter **Tel. 01805-002963**

#### Donnerstag, 31. Oktober 2013

Komtur-Apotheke, Zähringer Str. 23

#### Freitag, 01. November 2013

Glocken-Apotheke, Schusterstr. 5

#### Samstag, 02. November 2013

Blasius-Apotheke am Siegesdenkmal,  
Habsburger Str. 131

#### Sonntag, 03. November 2013

Schauinsland-Apotheke in Kappel,  
Moosmattenstr. 5

#### IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsverwaltung Ebnet, Steinhalde 6, 79117 Freiburg-Ebnet • Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortsverwaltung Ebnet, Telefon: 0761 6968980, Telefax: 0761 69689819, E-mail: [ov-ebnet@stadt.freiburg.de](mailto:ov-ebnet@stadt.freiburg.de), Internet: [www.freiburg.de](http://www.freiburg.de)

**Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.00 Uhr Mi 14.00 - 17.00 Uhr**

Für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag: Primo-Verlag Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771 93170, Telefax: 07771 931740

E-mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de), Internet: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

Zeit der höchsten Aktivität der Wildtiere, mit dem Berufsverkehr zusammen. In der Nacht zum Sonntag wurden die Uhren eine Stunde zurückgestellt, damit fällt für die meisten auch der Heimweg in die Dunkelheit. Dann sind besonders viele Wildtiere unterwegs. Sie wechseln von ihren Tagesverstecken auf die Wiesen und Felder, wo sie im Schutz der Dunkelheit ihre Nahrung suchen. Dabei müssen sie besonders im dicht besiedelten Baden-Württemberg zahlreiche Straßen überqueren.

Der Landesjagdverband rät deshalb zu besonders vorsichtiger Fahrweise vor allem im Wald und im Wald-Feld-Bereich: „Bleiben Sie unbedingt bremsbereit, wenn ein Tier über die Straße läuft, denn in der Regel folgen ihm weitere. Vor allem bei Wildschweinen sind acht- bis zehnköpfige Familien keine Seltenheit, und wohin die Mutter läuft, folgen alle anderen blind.“

Wenn es doch einmal zum Zusammenstoß kommt, ist in jedem Fall die Polizei zu verständigen, die den zuständigen Jagdpächter informiert. Der Landesjagdverband appelliert an Autofahrer, im Fall eines Falles verantwortungsvoll zu handeln: „Bitte fahren Sie nach einem Wildunfall nicht einfach weiter, auch wenn das angefahrene Tier geflüchtet ist. Meist ist es so schwer verletzt, dass es nicht mehr weit kommt und dann kläglich verenden muss.“ Die Entscheidung, anzuhalten und Hilfe zu holen, dürfe nicht davon abhängig gemacht werden, ob ein Schaden am Auto entstanden ist. Kraftfahrer, die einen Unfall nicht melden, können mit einem erheblichen Bußgeld belangt werden. Keinesfalls dürfe man sich einem angefahrenen Tier nähern, da es in Panik gerät und zu fliehen versucht, was ihm zusätzliche Leiden verursacht.

Mit seiner „Aktion Lichtzaun“ trägt der Landesjagdverband zur Reduzierung von Wildunfällen bei, indem Jagdpächter auf eigene Kosten Reflektoren an den Leitpfählen besonders gefährdeter Streckenabschnitte anbringen. An diesen Strecken – mittlerweile über 4.000 Kilometer in Baden-Württemberg – sind die Wildunfälle im Mittel um 70 % zurückgegangen.

## Veranstaltungen im Waldhaus im November

### Sonntag, 10. November, 14 bis 15.30 Uhr

Bunter und goldener Herbstwald

Die Luft wird kühler, die Sonnenstrahlen schwächer, die Blätter am Boden rascheln bei jedem Schritt. Bei einer geführten Wanderung mit Hans Burgbacher, dem Leiter des städtischen Forstamts, durch den herbstlich bunten Stadtwald erfahren die Teilnehmer Vieles über den städtischen Forst und darüber, wie sich Pflanzen und Tiere auf den nahenden Frost und Schnee einrichten. Treffpunkt Waldhaus, ohne Anmeldung. Teilnahmegebühr: 3 Euro.

### Donnerstag, 14. November, ab 19 Uhr

Vortrag im Waldhaus: Gestresste Wildtiere im Wald?!

Die Initiative BEwusst WILD gibt bei einem Vortrag im Waldhaus Einblicke in den Alltag der Wildtiere und informiert, worauf man beim Wandern, Schneeschuhlaufen oder Mountainbiken achten kann, um sie in ihrem Lebensraum nicht unnötig zu stören. Es referiert die Diplom-Biologin Sabrina Streif. Eintritt: 3 Euro.

### Samstag, 16. November, ganztägig

Schnupperkurs: Holzrücken mit dem Pferd

Der Europameister von 2012 im einspännigen Holzrücken, Jürgen Duddek, zeigt in diesem Tageskurs am Waldhaus die schonende Waldarbeit mit echter Pferdestärke. Anmeldung bis 7. November beim Waldhaus (Tel. 0761-89647710). Teilnahmegebühr: 99 Euro. Nähere Informationen unter [www.juergen-duddek.de](http://www.juergen-duddek.de).

### Sonntag, 17. November, 14 bis 18 Uhr

Papierschöpfen

Oft wird es achtlos verschwendet, aber Papier ist kostbar und man kann es wiederverwenden. In diesem Kurs mit Abfallpädagogin Susanna Gill lernen Teilnehmer, wie man Altpapier als Rohstoff einsetzen und daraus individuell gestaltetes Schreibpapier herstellen kann. Anmeldung bis 8. November beim Waldhaus (Tel. 0761-89647710). Teilnahmebeitrag 20 Euro.

### Donnerstag, 21. November, ab 19 Uhr

Vortrag im Waldhaus: Fuchs, Dachs & Co als neue Nachbarn

Mehr als jeder zweite Mensch weltweit lebt in einer Stadt. Auch viele Wildtierarten haben die Städte als attraktiven Lebensraum entdeckt und zeigen im Siedlungsraum oft wenig Scheu. Der Fuchs im Garten, der Graureiher an der Dreisam, das Wildkaninchen im Park: Mensch und Tier werden Nachbarn. Doch das birgt auch Konflikte. Geva Peerenboom vom Arbeitsbereich Wildtierökologie und -Wildtiermanagement der Universität Freiburg und Andreas Schäfer vom Forstamt Freiburg gehen der Frage nach, wie sich das Zusammenleben zwischen Mensch und Wildtier in der Stadt friedlich gestalten lässt. Eintritt: 3 Euro.

### Sonntag, 24. November, ganztägig

Wälder der Welt: Chile

Wer den chilenischen Wald nicht kennt, kennt diesen Planeten nicht. Von dieser Erde, diesem Leben, dieser Stille bin ich ausgezogen, um zu singen für die Welt“, schrieb Pablo Neruda. Ein großer Teil des ursprünglich dicht bewaldeten Landes wurde bereits seit Beginn der spanischen Kolonisierung gerodet, aber insbesondere im 20. Jahrhundert wurden die Naturwälder regelrecht geplündert. Durch den enormen Holzeinschlag und die großflächige Bepflanzung mit Monokulturen geht der indigenen Bevölkerung immer mehr Lebensraum verloren. Verschiedene Lichtbildvorträge berichten über die resultierenden Konflikte, aber auch die geographische Vielfalt und unglaubliche Schönheit dieses Landes. Außerdem wartet auf Familien ein interessantes, kulturelles Rahmenprogramm mit landestypischen Spezialitäten. Eintritt frei.

### Donnerstag, 28. November, 19 Uhr

Diavortrag: Unser Südwesten – Intime Einblicke in die Natur

Die Regionalgruppe Baden der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen (GDT, [www.gdtfoto.de](http://www.gdtfoto.de) und [www.gdt-rg13.de](http://www.gdt-rg13.de)) ist ein Zusammenschluss von rund 30 passionierten Naturfotografen, die die heimische Natur in all ihrer Vielfalt in ästhetischen Bildern festhalten wollen. Ihr hoher fotografischer Anspruch ist durch viele Erfolge bei nationalen und internationalen Fotowettbewerben belegt, wie auch die aktuelle Ausstellung im Waldhaus zeigt. Die Fotografen der GDT nehmen Besucher an diesem Abend mit auf einen kurzweiligen Streifzug durch ihre Fotoreviere: So vielfältig sich die verschiedenen Regionen zwischen Bodensee und Vogesen präsentieren, so vielfältig sind auch die Bilder. Eintritt: 5 Euro, Begleitprogramm zur Ausstellung.

### Freitag, 29. November, 14 bis 17 Uhr, und

### Samstag, 30. November, 10 bis 13 Uhr

Adventskranzbinden in der Holzwerkstatt

Zu einer stimmungsvollen Adventsfeier gehört für viele Familien ein selbstgebundener Adventskranz. Teilnehmer werden von der erfahrenen Floristin Susann Schröder angeleitet, aus frischem Tannengrün einen Kranz nach eigenen Vorstellungen zu binden. Genießen Sie gemeinsam bei leckeren Plätzchen und einer Tasse Kaffee die vorweihnachtliche Atmosphäre in unserer Holzwerkstatt. Anmeldung bis 22. November beim Waldhaus (Tel. 0761/89647710). Teilnahmebeitrag: 25 Euro, ohne Dekomaterial.

### Freitag, 29. November, 14 bis 17 Uhr, und

### Samstag, 30. November, 10 bis 13 Uhr

Adventswerkstatt für Kinder

Aus Naturmaterialien basteln Kinder für die Adventszeit mit Sabine Ahlers schöne Dekorationen fürs Haus oder ein Weihnachtsgeschenk. Dazu werden duftende Waffeln gebacken. Anmeldung bis 22. November beim Waldhaus (Tel. 0761/89647710). Teilnahmebeitrag: 9 Euro plus 2 Euro Materialkosten.





**KATH. PFARRGEMEINDE**

**ST.HILARIUS**

Katholisches Pfarramt, Steinhalde 20, Tel. 60 172 / Fax 6800687  
 E-Mail-Adresse:  
 pfarramt-ebnet@kath-freiburg-ost.de  
 Katholische Pfarrgemeinde St. Hilarius Freiburg-Ebnet  
 Johannes Kienzler, Pfarrer, Sudetenstr. 20 Tel. 67 377  
 Prof. Dr. Franz Enz, Steinhalde 20 Tel. 6800695  
 Schwester Jutta Tel. 7677266  
 Kindergarten St. Franziskus Ebnet Tel. 67 612  
 Krankenschwester (Sozialstation) Tel. 79092330  
 Kath. Seelsorgebereitschaft rund um die Uhr Tel. 01805 123569, pro  
 Min. 14 Cent vom Festnetz, 42 Cent mobil

**Öffnungszeiten im Pfarrbüro:**

Dienstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

**Freitag, 1. November – Allerheiligen**

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Gräberbesuch

**Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis**

9.30 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 6. November –**

**Mittwoch der 31. Woche im Jahreskreis**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

**MINISTRANTENPLAN**

Freitag, 01.11.2013: Nina und Nils Kotterer, Lina und Leonie Bollin,  
 Linda Vogt, Alina Birkenmaier  
 Sonntag, 03.11.2013: Marius Rombach, Tobias Zähringer,  
 Tim Hagenberger, Maximilian Kühn, Samuel und Elias Wied

**Weitere Eucharistiefeiern in der Seelsorgeeinheit Freiburg-Ost:**

	Hl. Dreifaltigkeit	St. Barbara	St. Peter und Paul
Freitag, 01.11.2013	11.00 Uhr	11.00 Uhr	9.30 Uhr
Samstag, 02.11.2013	keine	18.30 Uhr	keine
Sonntag, 03.11.2013	11.00 Uhr	11.00 Uhr	18.30 Uhr

Hubertusmesse

**LEVI – Visitation durch Dekan Gaber**

Am Samstag, den 09. November, 18.30 Uhr sind alle Gemeindeglieder unserer Seelsorgeeinheit zum Abschluss der zweitägigen Visitation zum Gottesdienst in St. Barbara eingeladen. Musikalisch wird der Projektchor der SE den Gottesdienst gestalten. Seit März d. J. hat der Gemeinsame Ausschuss sich im Rahmen des Visitationsprojektes LEVI (Lernen, Entwickeln, Vereinbaren, Inspizieren) mit der Situation der Gemeinden und der Seelsorgeeinheit auseinandergesetzt und die sog. Visitation (Bestandsaufnahme und Feststellung der Entwicklungsmöglichkeiten) vorbereitet. Diese wird am 07. und 09.11. durchgeführt und findet ihren Abschluss mit der Feier des Gottesdienstes und anschließendem Umtrunk. Herzliche Einladung!

**Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes:**

Jeden ersten Samstag im Monat von 17.30 bis 18.00 Uhr in St. Barbara. Beichtgespräch nach Vereinbarung.

**Kindliche Sexualentwicklung begleiten**

Am Montag, 11. November, findet bei Ehe + Familie, Jacob-Burckhardt-Str. 13, ein Informationsabend zur kindlichen Sexualentwicklung statt. Schon kleine Kinder zwischen zwei und sechs Jahren entdecken ihre Sexualität, was für Eltern verunsichernd sein kann. Der Familientherapeut Frank Heinicke gibt Antworten auf die Fragen, was „normal“ ist, wie Eltern reagieren oder aufklären können und wie sie ihr Kind in einer gesunden Entwicklung begleiten können. Der Infoabend geht von 20 bis 22 Uhr und kostet 10 Euro. Anmeldung bis 4. November unter [www.ehe-familie-freiburg.de](http://www.ehe-familie-freiburg.de) oder 0761-3868930.

**Mit Jugendlichen konstruktiv reden**

Ab Mittwoch, 13. November, findet unter dem Titel „Wie redest du mit mir?“ jeweils von 20 bis 22 Uhr ein dreiteiliger Kommunikationskurs für Eltern von pubertierenden Kindern statt. Die Teilnehmer erhalten

Anleitungen für zielorientierte Gespräche, eine gesprächsfördernde Atmosphäre, den Umgang mit Beleidigungen und kompetentes Zuhören. Der Kurs findet in der Bildungseinrichtung Ehe + Familie, Jacob-Burckhardt-Str. 13 statt und kostet 30 Euro. Anmeldung bis 7. November unter [www.ehe-familie-freiburg.de](http://www.ehe-familie-freiburg.de) oder 0761/3868930.

**STEP-Elternkurs**

Am Montag, 14. November, beginnt bei Ehe + Familie ein STEP-Kurs für Eltern von Kindern zwischen vier und vierzehn Jahren. Er findet zehn Mal montags von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Jacob-Burckhardt-Str. 13 statt. Ein lebensnaher Erziehungskurs, der Eltern in ihrer Beziehungskompetenz unterstützt: Perspektiven verändern, Entwicklung fördern, Probleme gemeinsam lösen. Anmeldung bis 7. November unter [www.ehe-familie-freiburg.de](http://www.ehe-familie-freiburg.de) oder 0761-3868930. Der Kurs kostet 150 Euro, für Paare 220 Euro. Es kann ein Stärke-Gutschein eingelöst werden.

Eine gesegnete Woche wünschen  
 Ihnen Pfarrer Johannes Kienzler und Dr. Franz Enz



**EVANGELISCHE**

**PFARRGEMEINDE OST**

**Pfr. Jörg Wegner**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Pfarramt:**

Hirzbergstr. 1, 79102 Freiburg

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.	9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Di., und Do.	14.00 – 16.00 Uhr
Mi.	16.00 – 18.00 Uhr
Fr.	11.00 – 15.30 Uhr

Tel.: 5036158-0 Fax 5036158-19

E-Mail: [aufstehungskirche.freiburg@kbz.ekiba.de](mailto:aufstehungskirche.freiburg@kbz.ekiba.de)

Ansprechpartner für Ebnet:

Edgar Göwert, Bruggastr. 18, Tel.: 67021

Ansprechpartner für Kappel:

Eva Gottschall, Am Intenbächle 6; Tel.: 6 5023

**Donnerstag, 31.10.**

15:00 Eltern-Kind-Gruppe Team

**Reformationstag - Donnerstag, 31.10.**

19:00 Reformationstagsgottesdienst mit dem Bezirkschor und dem ESG-Bläserkreis in der Ludwigskirche Prof. Dr. Huber / Dekan Engelhardt

**23. So. n. Trinitatis - Sonntag, 03.11.**

10:00 Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl - gemeinsam mit der Friedenskirche; es erklingt die „Deutsche Liturgie“ von Felix Mendelssohn Bartholdy Pfrn. Heidler / Pfr. Wegner / Drengk

**Montag, 04.11.**

8.30 Ökumenisches Morgengebet in St. Barbara Müller  
 9.30 Eltern-Kind-Gruppe Team  
 19:30 Kantoreiprobe Drengk/Schelenz

**Dienstag, 05.11.**

09:00 frauenSTÄRKEN Gehring  
 20:00 Bonhoeffergruppe Ploch

**Mittwoch, 06.11.**

12:30 Mittagstisch Schelenz  
 18:00 ök. Abendgespräch in St. Hilarius, Ebnet Kaiser/Ebbmeyer  
 20:00 kl. Theolog. Reihe: Das Kreuz - eine Zumutung, die Menschlichkeit zumutet? Weymann

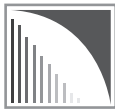
**Donnerstag, 07.11.**

15:00 Eltern-Kind-Gruppe Team  
 18:00 Posaunenchor Roth  
 19:30 Frauengruppe Paulus  
 19:30 ökum. Theatergruppe Schelenz

**Bücherflohmarkt**

Samstag, den 9. November 2013, ab 10 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindesaal der Auferstehungskirche in Littenweiler, Kappler Str. 25. Bei Kaffee und Kuchen kann geschaut, ausgewählt und gekauft werden. Am Sonntag, den 10. November, ist der Bücherflohmarkt nach dem Gottesdienst nochmals geöffnet. Gut erhaltene Bücher können am Donnerstag, dem 7.11. und Freitag, dem 8.11. von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr im Gemeindesaal abgegeben werden.

Alle **regelmäßigen** Gruppen und Angebote finden Sie im Gemeindebrief Ost, PB Auferstehungskirche und in den Aushängen.

**WAS SONST NOCH****INTERESSIERT**

## Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Die Sprechtagung unseres Sozialrechtsreferenten finden statt  
*in der VdK- Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44,*  
**!! jeden Montag !!**  
nur nach Terminvereinbarung **Tel. 0761 – 5 04 49-0**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwer-behindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein

In der 44. Kalenderwoche finden keine Wanderungen statt.

**Tödlicher Triumph**

Kriminalroman

Als der leitende Oberstaatsanwalt Achim Strahle entführt wird, genießt der Fall höchste Priorität bei der Freiburger Polizei. Schon innerhalb weniger Stunden wird die Identität des Täters ermittelt. Der Entführer, ein vorbestrafter Gewalttäter, meldet sich selbst telefonisch bei den Ermittlern und stellt eine ungewöhnliche Forderung. Er verlangt, die Kripo möge ihren besten Mann aufs Spielfeld schicken. Von Kriminalhauptkommissar Bussard fordert er: „Ermitteln Sie“!

„Tödlicher Triumph“ ist ein Kriminalroman von Ralf Kurz aus Ebnet. Wellhöfer-Verlag (2013)

Kriminalroman ISBN: 978-3-95428-140-4

Preis: 11,90 EUR

Weitere Infos und Kontakt über: [www.ralf-kurz.de](http://www.ralf-kurz.de)

Ralf Kurz

---

## Ende des redaktionellen Teils

---

» **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 93 17 - 11, [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de), [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

**primo  
verlag**  
Fachverlag für Amts-  
Mitteilungs- und Infoblätter  
+ Individual-Print

# Ständig im Stress? Online in wenigen Schritten Anzeige buchen und gleich den Preis berechnen!

## Jetzt 5 % Rabatt auf Weihnachtsgrüße

Einfach und in wenigen Schritten Ihre Anzeige buchen, Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

Alle Ausgaben, Nachbarorte und Kombinationsmöglichkeiten werden sofort angezeigt.

Lassen Sie sich von unserem Online-Kalkulator unter [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de) überzeugen!



Ideen für Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße finden Sie online!

[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

› **Verlag und Anzeigen:**

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach  
Tel. 07771/93 17-11, Fax 07771/93 17-40

[anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)

**primo  
verlag**  
Fachverlag für Amts-,  
Mitteilungs- und Infoblätter  
+ Individual-Print

# Noch nicht daran gedacht?

## 3-Monats-Kalender

Kalendarium 297 x 355 mm,  
2/0-farbig rot/schwarz,

### Werbefläche:

Kopfteil 297 x 210 mm.

4-farbiger Druck

400g Bilderdruck matt,

Wire -0-Bindung weiß

ab € **2,35**

ab 200 Stück

3-Monats-Kalender ab 50 Stück je € **3,95**

3-Monats-Kalender ab 100 Stück je € **2,85**

3-Monats-Kalender ab 200 Stück je € **2,35**

## 4-Monats-Kalender

Kalendarium 297 x 470 mm,  
2/0-farbig rot/schwarz,

### Werbefläche:

Kopfteil 297 x 210 mm.

4-farbiger Druck

400g Bilderdruck matt,

Wire -0-Bindung weiß

ab € **2,55**

ab 200 Stück

3-Monats-Kalender ab 50 Stück je € **4,15**

3-Monats-Kalender ab 100 Stück je € **3,10**

3-Monats-Kalender ab 200 Stück je € **2,55**

## Streifenkalender

Kalendarium 160 x 650 mm,  
2/0-farbig rot/schwarz,

### Werbefläche:

Kopfteil 160 x 120 mm.

4-farbiger Druck

400g Bilderdruck matt,

Wire -0-Bindung weiß

ab € **2,35**

ab 200 Stück

3-Monats-Kalender ab 50 Stück je € **3,95**

3-Monats-Kalender ab 100 Stück je € **2,85**

3-Monats-Kalender ab 200 Stück je € **2,35**

Alle Preise zuzüglich Verpackungs-/Frachtkosten und Mehrwertsteuer.

Druckfähige Daten werden geliefert, die Gestaltung des Kopfteils wird nach Aufwand berechnet.

## Dann wird es höchste Zeit – das Jahr geht schnell zu Ende!

Das beliebteste Werbemittel ist immer noch der Kalender, denn an 365 Tagen im Jahr ist Ihre Werbung bei Ihrem Kunden im Blickpunkt. Weitere Auflagen und Preise auf Anfrage.

Haben Sie noch Fragen? Gerne beraten wir Sie auch persönlich.

# » Telefon: 07771 9317-932 «

Primo Verlag · Im Eschle 7 · 78333 Stockach  
Tel. 07771/ 93 17 - 932 · Fax. 07771/ 93 17 - 935 ·  
E-Mail: [print@primo-stockach.de](mailto:print@primo-stockach.de)

[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

**primo  
verlag**  
Fachverlag für Amts-,  
Mitteilungs- und Infoblätter  
+ Individual-Print

# Es weihnachtet schon!?



Buchen Sie bis zum **1. November** Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße und sparen Sie

# 10%

Unter [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de) Motiv aussuchen und Anzeige schalten



Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 077 71 / 93 17 - 11

## Das Herbstenerlebnis in der Region

Infos & Reservierung 07633/92 332 160  
 Restaurant täglich ab 12.00 Uhr und So./Fei. ab 11.30 Uhr durchgehend geöffnet, Landmarkt täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr  
 Bachstraße 6 • 79258 Hartheim-Feldkirch • bohrer-hof@t-online.de • www.bohrerhof.de

**Bohrerhof**  
 ... wo Freude geschieht  
 KorbisWelt

**Trauerfall...**  
 Wenden Sie sich vertrauensvoll an das städtische Bestattungsinstitut.

**STADT  
 FREIBURG  
 BESTATTUNGS  
 DIENST**

Sie erreichen uns Tag und Nacht unter  
**☎ 07 61-27 30 44**

79106 Freiburg | Friedhofstr. 8  
 Direkt am Hauptfriedhof

[www.primo-online-print.de](http://www.primo-online-print.de)  
 Der Primo-Print-Shop im Internet.

# Umzug?

**Kein Problem mit:**

**Wilsh Transporte Stegen • Tel. 07661 / 68 89**

# Neues Motiv

für einen wachsenden Staufen-Briefmarkensatz

Deutsche Post



Erhältlich im Kaufladen auf [www.staufenstiftung.de](http://www.staufenstiftung.de) und über Verkaufsstellen bei Handel und Banken. Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-56.

**Verbreiten Sie unsere Botschaft!**

Stiftung zur Erhaltung  
 der historischen  
**Altstadt  
 Staufen**

